

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

an der Städt. Gesamtschule Kaarst-Büttgen gibt es ein besonderes Profil, die

Kultur-Klasse.

Grundlegendes pädagogisches Ziel ist es, dass sich die Schüler*innen als Klassengemeinschaft erleben und sich sukzessive mit ihrem Profil *Kultur* identifizieren.

Was versteht man unter *Kultur*?



Das Wort *Kultur* stammt aus der lateinischen Sprache, in der man von *cultura* sprach, wenn man an *Ackerbau*, *Bearbeitung*, *Pflege*, aber auch an *Ausbildung* und *Verehrung* dachte.

Die Bestimmung des Begriffs *Kultur* ist sehr vielfältig und hat sich stets weiterentwickelt. Im weitesten Sinne bezeichnet *Kultur* alles das, was der Mensch selbst gestaltet und entwickelt hat, z. B.: Regeln des Zusammenlebens, Sprache, Brauchtum, Traditionen, Literatur und Kunst.

Das Eisberg-Modell zeigt, dass *Kultur* bewusst und unbewusst wahrgenommen werden kann.

Das Eisberg-Modell



Schwerpunkte des Profils

Die Schüler*innen werden zu **Kultur-Sprach-Forscher*innen**, indem sie beispielsweise:

- definieren, was sie unter Kultur verstehen,
- entdecken, dass sich Kultur über Sprache definiert,
- interkulturelle Zusammenhänge erklären können,
- ihre eigene Mehrsprachigkeit als individuelle Stärke erkennen,
- spielerisch einen individuellen fremdsprachlichen Wortschatz in Französisch und Lateinisch entwickeln,
- entdecken, dass viele deutsche Wörter fremdsprachlichen Einflüssen zugrunde liegen, z. B. das Omelette (französische Sprache), der Joghurt (türkische Sprache), der Kaffee (arabische Sprache),
- Sprachursprünge und -ähnlichkeiten entdecken, z. B.

- Lateinisch: leo
Deutsch: der Löwe
Französisch: le lion
Englisch: the lion,
- erforschen, warum Obstsorten weiblich und männlich sein können:
der Apfel (m.) ■ the apple ■
la pomme (w.).

Der Unterricht soll eine lebendige Erfahrung für die Schüler*innen sein und wird in der Regel projektorientiert durchgeführt.

Fazit: In den zwei Unterrichtsstunden *Kultur* geht es um die Freude am Erlernen eines fremdsprachlichen Wortschatzes mit Blick auf kulturelle und interkulturelle Zusammenhänge.

Die Unterrichtssprache ist dabei stets deutsch.

